

●● ONTRAS

ONTRAS.H2-Impuls

Der Weg ins Kernnetz: Kapazitäten rechtzeitig sichern

Mit Beiträgen von

Michael Wupperfeld

Mathias Hampel

Martina Schulz-Zentner

30.06.2026



1. ONTRAS.H2-Impuls

1 Der Weg ins Kernnetz: Kapazitäten rechtzeitig sichern



2 Netzentwicklung und Reservierungsprozess



3 Kommerzieller H2-Netzzugang

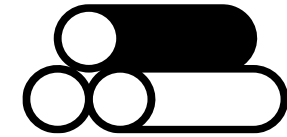


Infrastruktur mit Zukunft, Menschen mit Ideen. Das ist ONTRAS.



Wir betreiben das Fernleitungsnetz in Ostdeutschland und verantworten den zuverlässigen und effizienten Transport gasförmiger Energie – heute und in Zukunft.

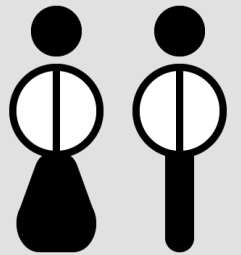
2006
Gründung



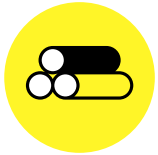
rund
540
Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter



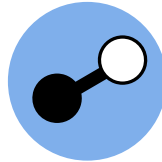
Hauptsitz
Leipzig
& 13 weitere
Standorte



ONTRAS im Überblick



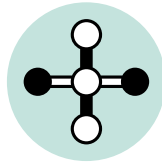
7.700 km
Leitungslänge CH₄



25 km
Leitungslänge H₂



442
Netzkopplungspunkte



130
nachgelagerte Netzbetreiber



25
angeschlossene
Biogaseinspeiseanlagen



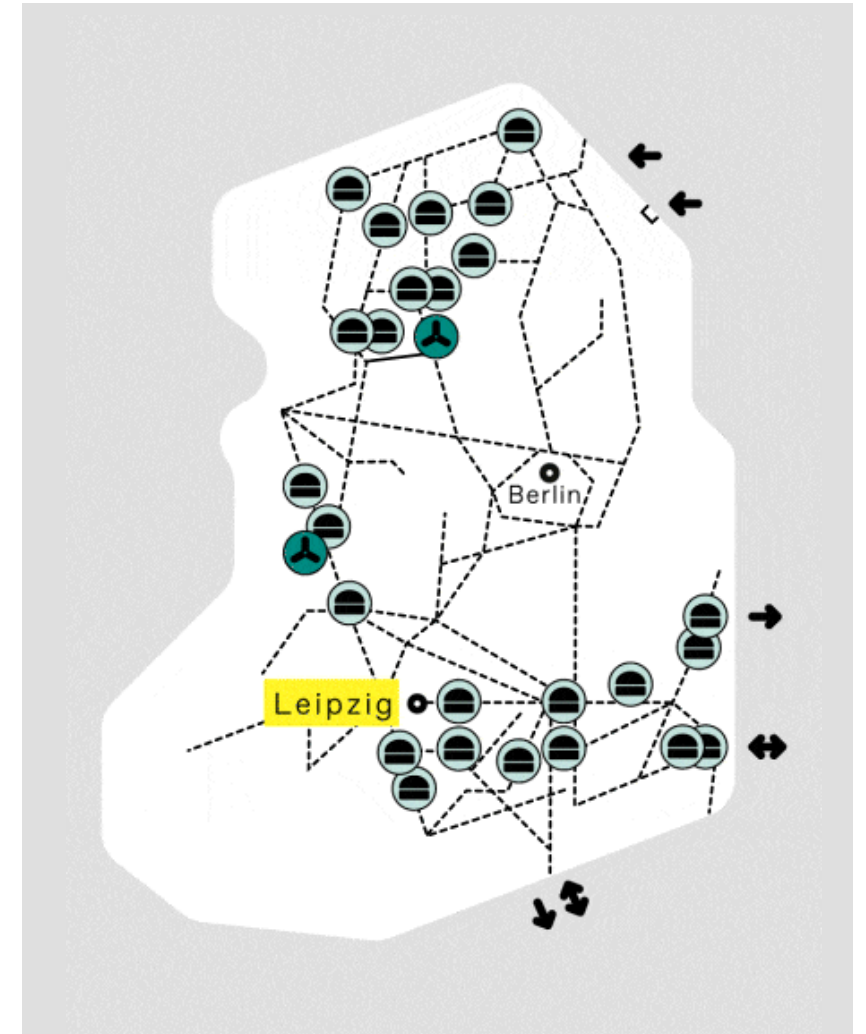
2
angeschlossene
Power-to-Gas-Anlagen



6
Speicher am Netz



34
Letztverbraucher
(Kraftwerk, Industrie)



Das genehmigte Wasserstoff-Kernnetz 2032



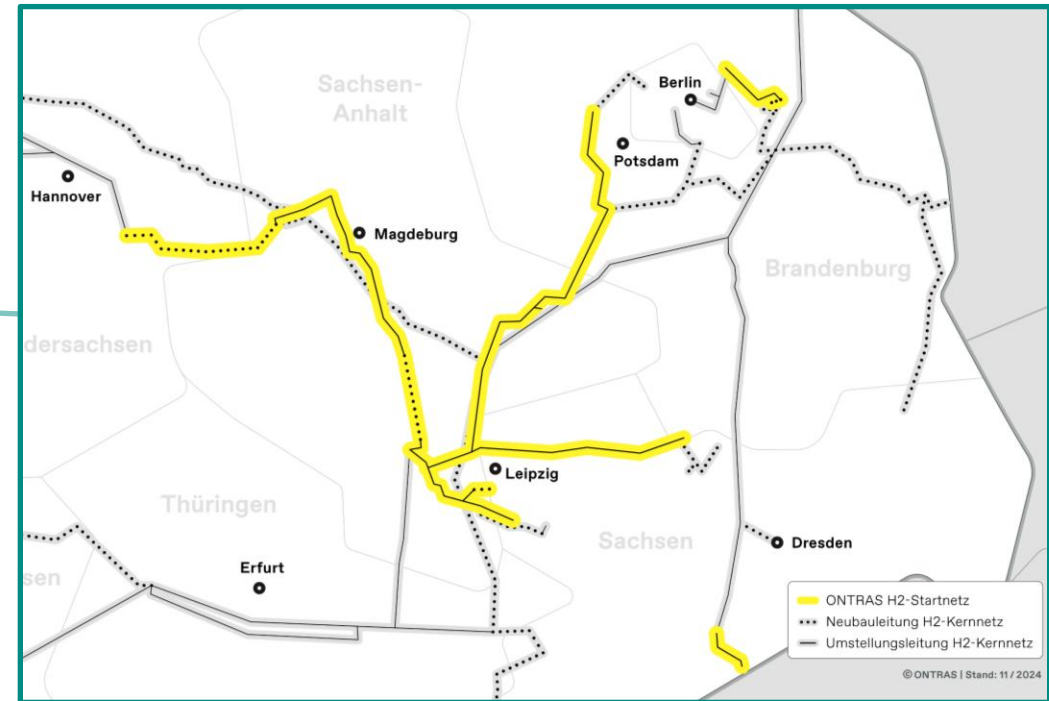
Gesamtdeutsches Netz (Kernnetz-Genehmigung 22.10.2024)

- **H₂-only: 100 % Wasserstoff**
- Kernnetz-Genehmigung
 - umfasst **9.040 km**
 - 60 % Umstellleitungen
 - 40 % Neubauleitungen
 - **18,9 Mrd. Euro geschätzte Gesamtkosten**
- Kapazität
 - Einspeisung: 101 GW
 - Ausspeisung: 87 GW
- Zusammenarbeit
 - 25 Fernleitungs- und Verteilnetzbetreiber

Das ONTRAS H2-Startnetz als Bestandteil des Wasserstoff-Kernnetzes



*gem. Genehmigung vom 22.10.2024



© ONTRAS | Stand: 11 / 2024

Kapazitätsreservierungen für den Wasserstofftransport im Kernnetz

Hier geht's zur
Website



Unser Angebot:

Wir bieten eine **vertragliche Vorhaltung** zukünftiger **Wasserstoff-Transportkapazitäten** im deutschen H₂-Kernnetz zur **Reservierung von Ein- und Ausspeisekapazitäten** an Netzanschlusspunkten.

Start der Vermarktung:
19.03.2026

Ihre Vorteile:



Planungssicherheit

frühzeitige Reservierung von H₂-Transportkapazitäten



Maximale Flexibilität

Reservierung von bis zu 7 Jahren möglich



Volle Anrechenbarkeit

Reservierungsentgelt bis zu 100 % anrechenbar bei späterer Folgebuchung



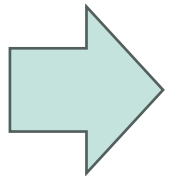
Beitrag zur Transformation

unterstützt den bedarfsgerechten Ausbau des H₂-Kernnetzes

Guter Marktstart: Nachfrage nach Kapazitäten im Wasserstoff-Kernnetz

Stand Mai 2026

- Start der gemeinsame Reservierungsphase am 19. März 2026
- Großes Interesse aus dem Markt
 - Seit dem Start sind zahlreiche Reservierungsanfragen eingegangen, von denen ein Großteil bereits positiv mit einem Reservierungsangebots beantwortet wurde.
 - 32 Anfragen gestellt
 - Ein- und Ausspeise-Kapazitäten in Höhe von ca. 2,9 GW
 - Clusterübergangstransport (CÜT) Kapazitäten in Höhe von ca. 0,6 GW



Klares positives Signal für den
Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft

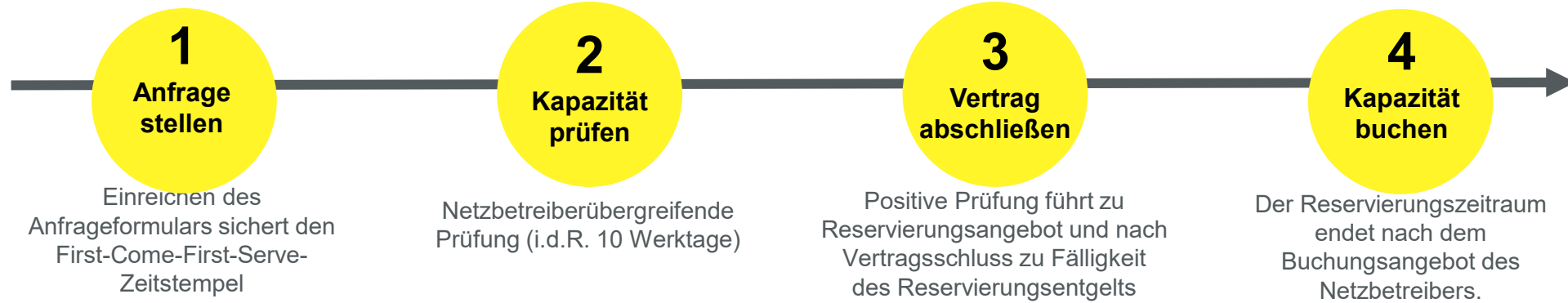
*„Gemeinsam schaffen wir die
Grundlage für den Aufbau von
Lieferketten und ermöglichen somit
langfristige Investitionsentscheidungen
im H2-Markt.“*

Barbara Fischer,
Geschäftsführerin FNB Gas.

Wer kann Kapazitäten am Kernnetz reservieren?



Wie stoßen Sie eine Reservierungsanfrage an?



Wasserstoff-Transportkapazitäten seit dem 19. März 2026 reservierbar

Die [Marktinformation 2](#) der Kernnetzbetreiber baut auf der bereits veröffentlichten [Marktinformation 1](#) auf und enthält alle wichtigen Eckpunkte zum geplanten Reservierungsprozess sowie zum zeitlichen Ablauf. Mit der Möglichkeit zur Kapazitätsreservierung profitieren Sie von frühzeitiger Planungssicherheit für die spätere Buchung von Wasserstoff-Transportkapazitäten. Alle Details zum Reservierungsentgelt finden Sie im [Preisblatt](#). Die spätere Kapazitätsbuchung ersetzt dann die Kapazitätsreservierung.

Kapazitätsreservierung

Auf dieser Seite finden Sie den Link zum Formular zur Anfrage von Kapazitätsreservierungen im Wasserstoff-Kernnetz. Über das [Formular](#) kann eine Anfrage für folgende Netzpunkttypen erfolgen.

[Netzkunden | ONTRAS Gastransport GmbH](#)

Wasserstoff-Kapazitätsreservierungsvertrag

über die Reservierung von Kapazitäten am
(im Folgenden „Vertrag“ genannt)

☐ Aussempunkt zu Letztverbraucher
☐ Einsempunkt aus Produktionsanlage
☐ Einsempunkt aus Wasserstoffterminal
☐ Einsempunkt an Grenzübergang
☐ Aussempunkt an Grenzübergang
☐ Einsempunkt aus Wasserstoffspeicheranlage
☐ Aussempunkt in Wasserstoffspeicheranlage
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

mit der Bezeichnung _____ (Name ergänzen)
nachstehend auch „Netzpunkt“ genannt

zwischen

Firma: _____
Adresse: _____
nachstehend auch „Kunde“ genannt

und

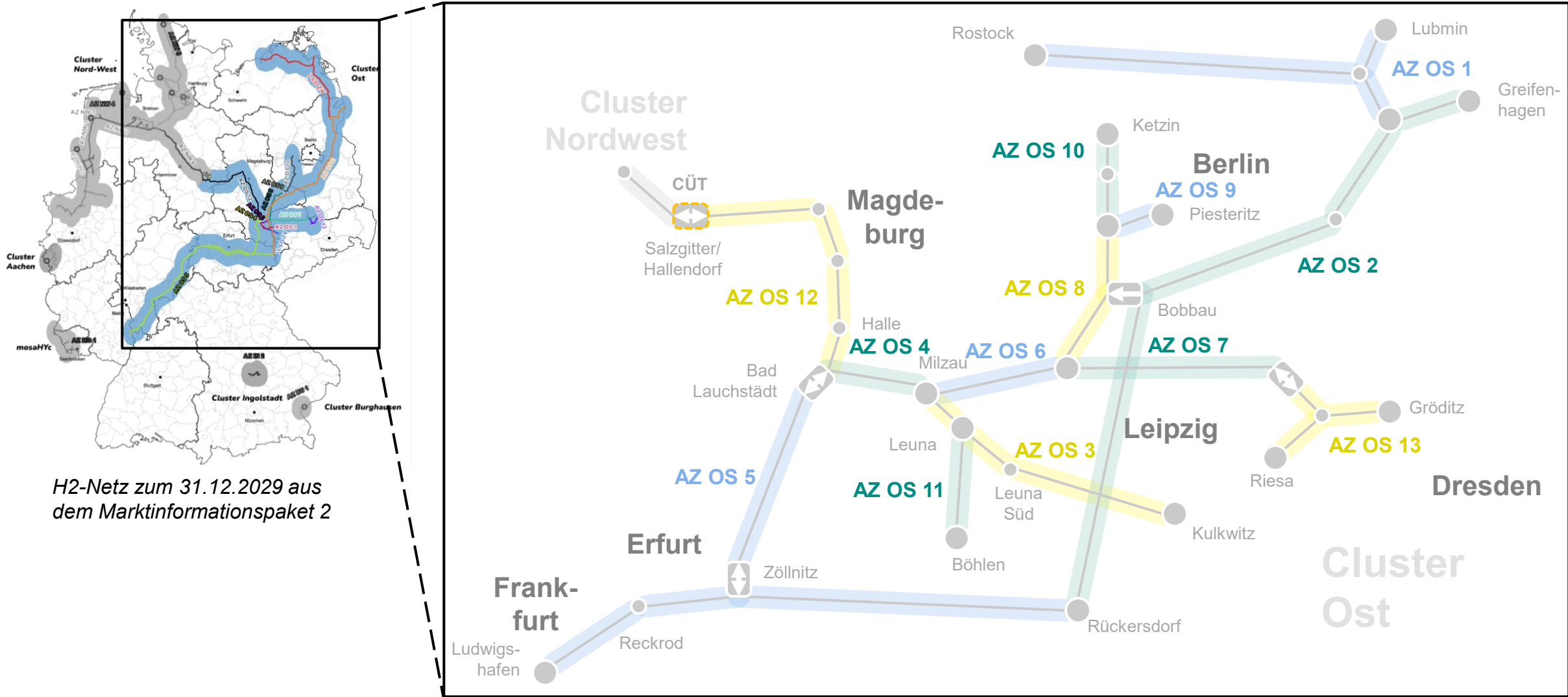
Firma: _____
Adresse: _____
nachstehend auch „Wasserstoffnetzbetreiber“ genannt

[Wasserstoffkapazitäten: Mustervertrag | BDEW](#)



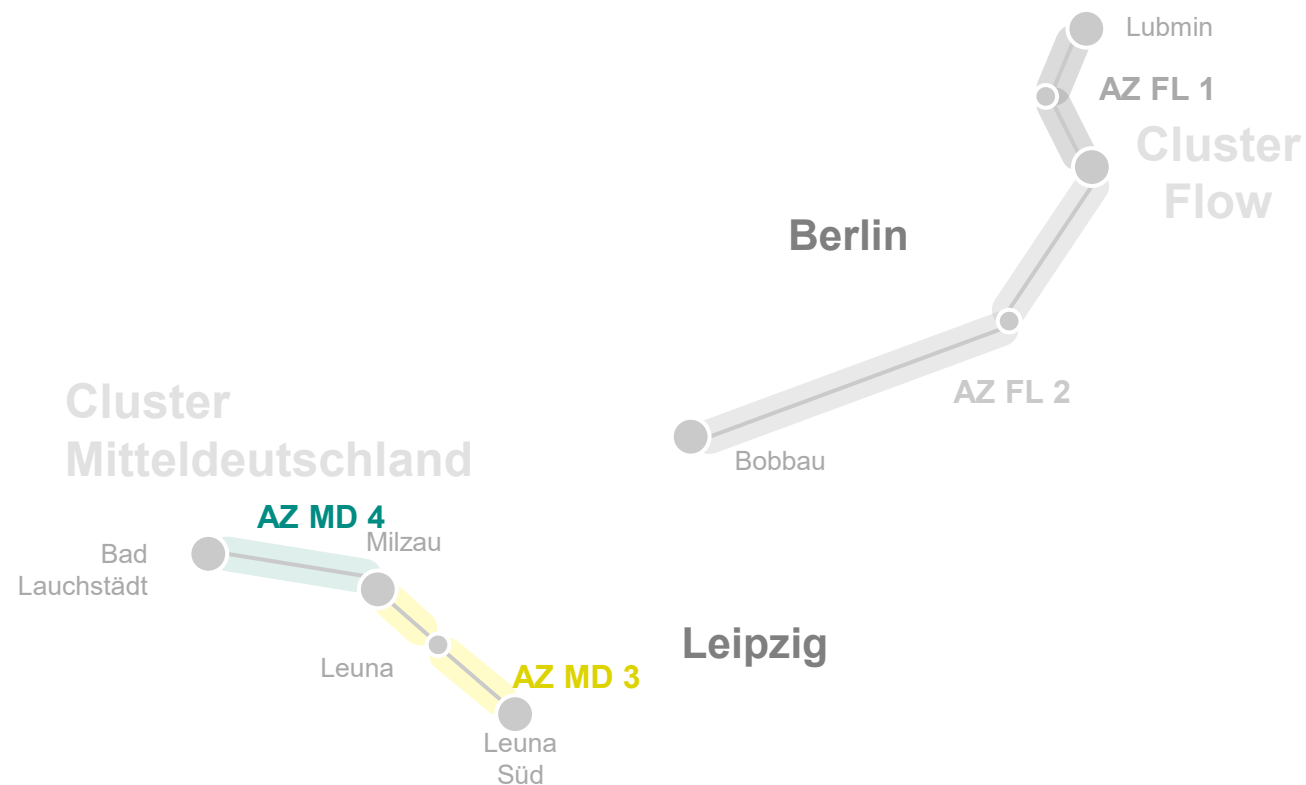
Entwicklung des Netzes bis 2030 & Reservierungs- und Prüfprozess – *ein Blick hinter die Kulissen*

Clusterentwicklung von 2026 bis 2030



Clusterentwicklung von 2026 bis 2030

2026 (IBN ≤ 2025)

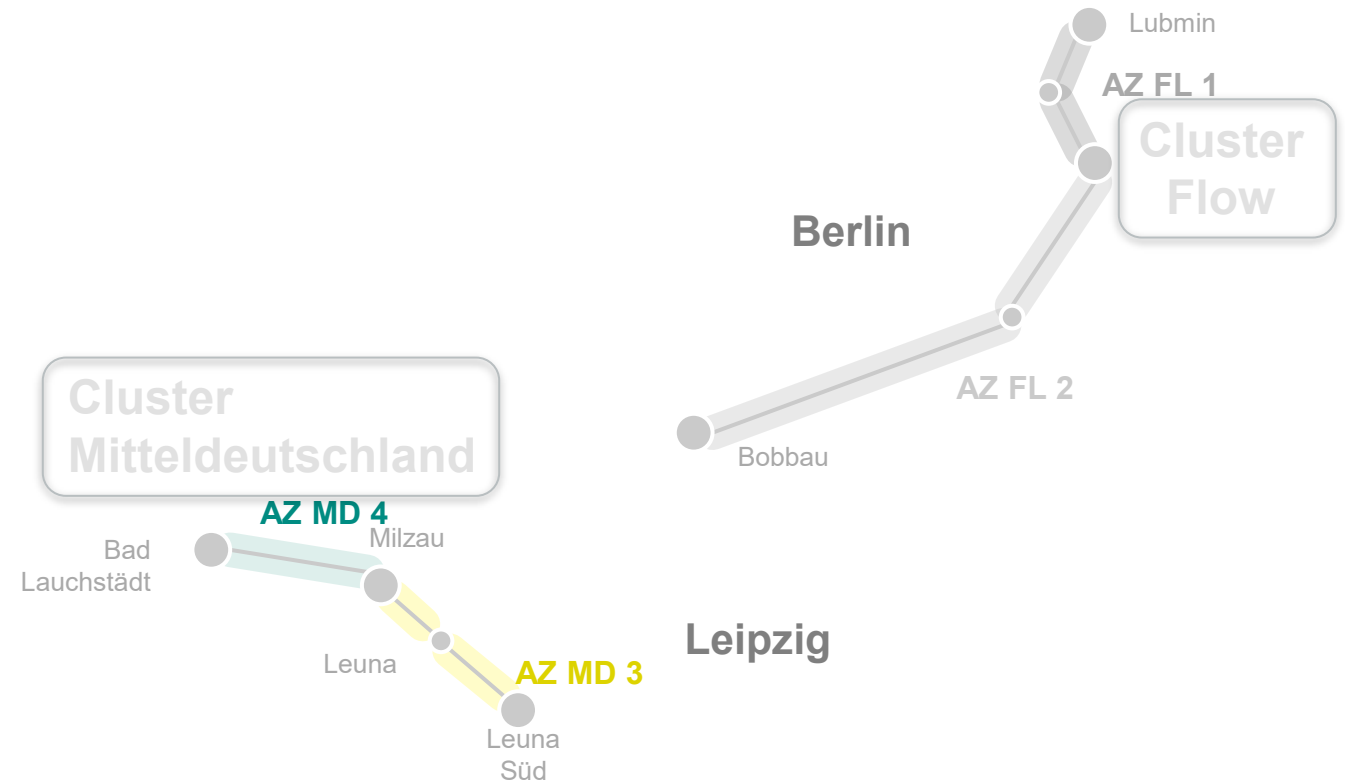


Clusterentwicklung von 2026 bis 2030

2026 (IBN ≤ 2025)

Cluster

- zusammenhängendes Netzgebiet beteiligter Wasserstoffnetzbetreiber (WNB)
- physisch oder durch Engpass voneinander getrennt
- ermöglicht Betrachtung von Fragestellungen, die nicht das DE-weite Netz betreffen
- existieren in der Hochlaufphase des H2-Kernnetzes



Clusterentwicklung von 2026 bis 2030

2027 (IBN ≤ 2026)

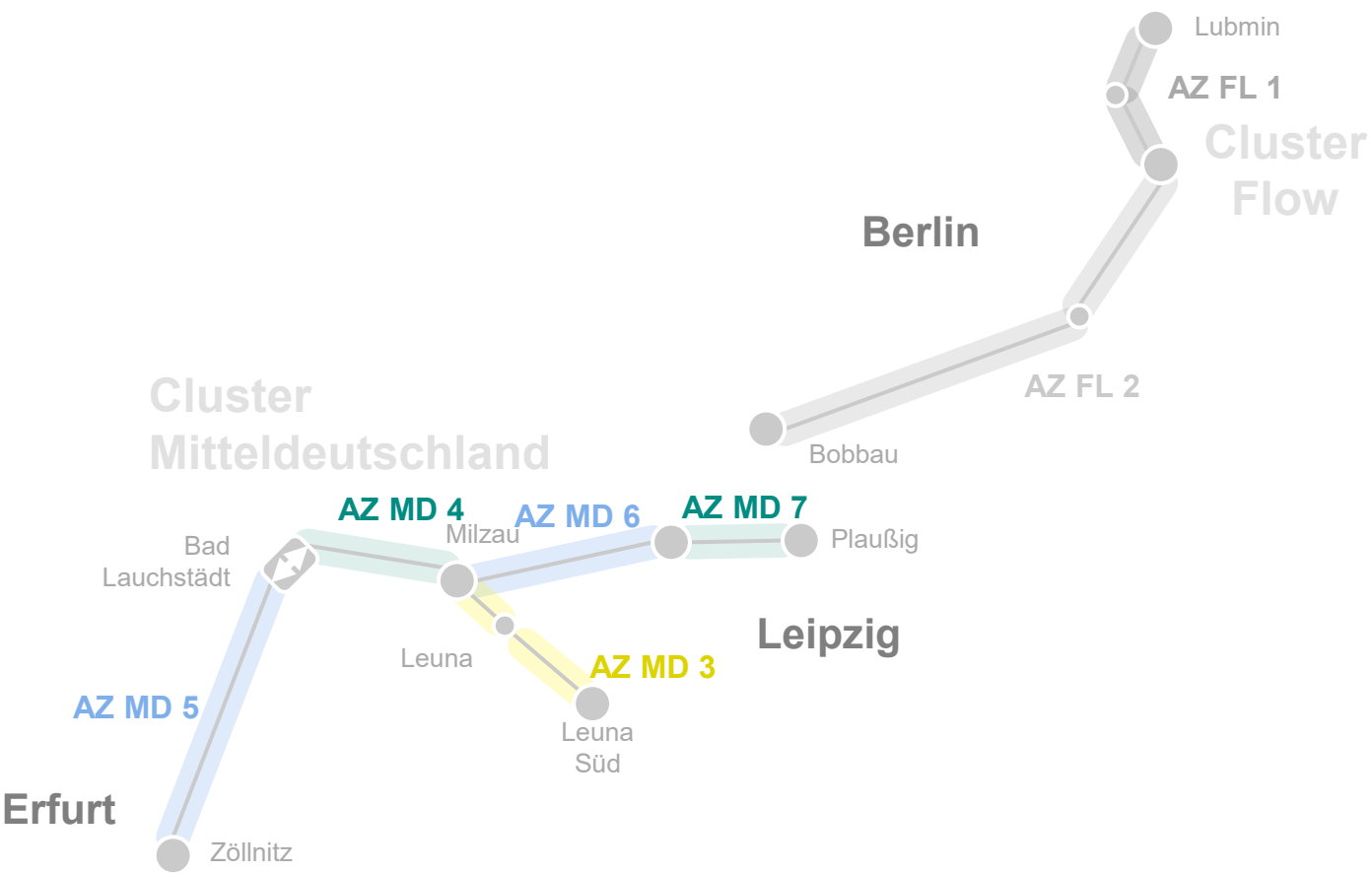
Angebotszone (AZ)

- Teilabschnitt eines Clusters
- jeder AZ sind Kapazitäten zugeordnet (Ein- und Ausspeisung)
- diese bilden restriktivsten Lastfall ab
- innerhalb der AZ sind Einzelpunkte reservierbar
- wichtiges Instrument der Kapazitätsplanung bzw. -prüfung
 - beschleunigt Anfrageprozess
 - zeigt kapazitive Auslastung auf



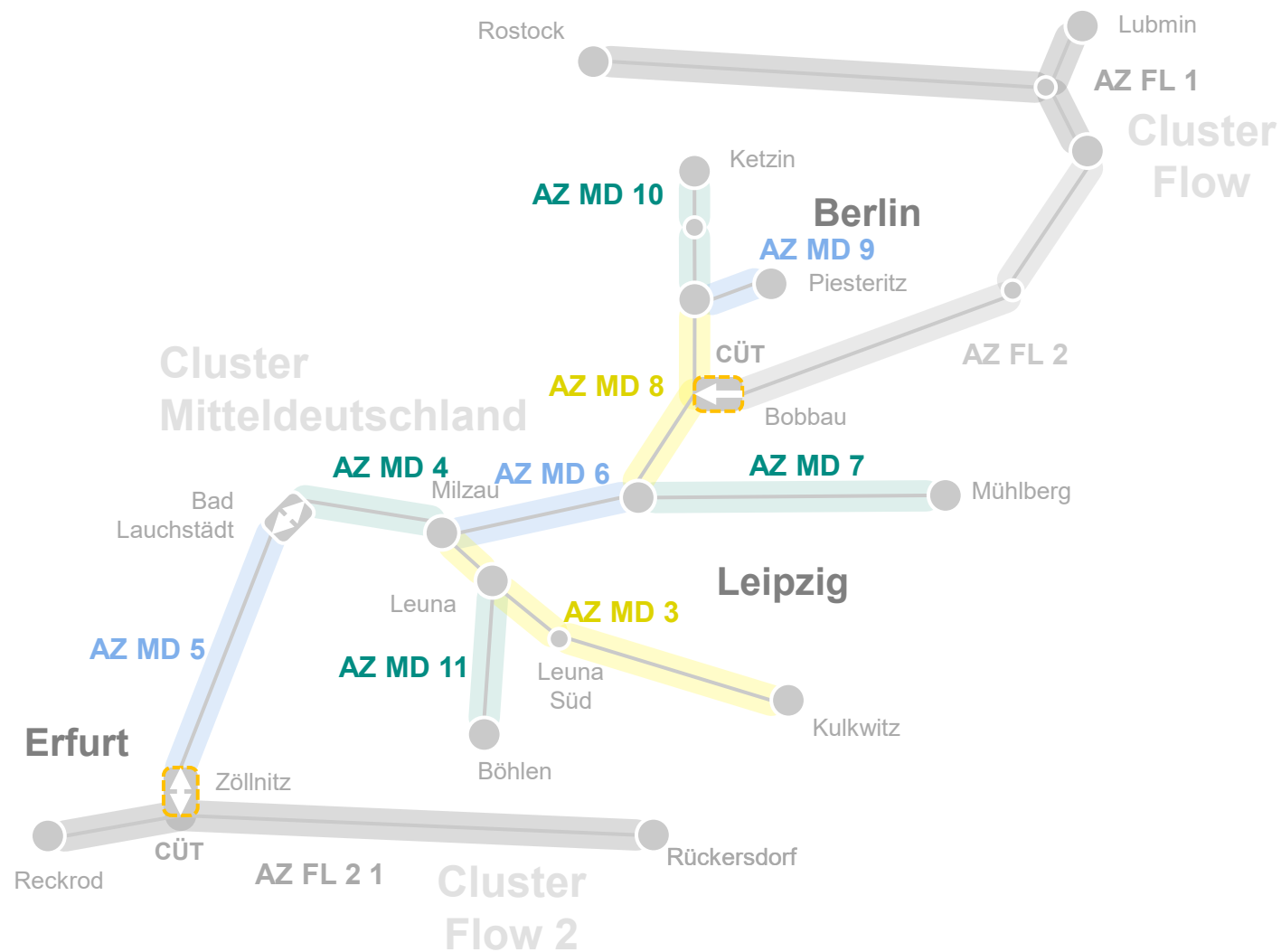
Clusterentwicklung von 2026 bis 2030

2028 (IBN ≤ 2027)



Clusterentwicklung von 2026 bis 2030

2029 (IBN ≤ 2028)

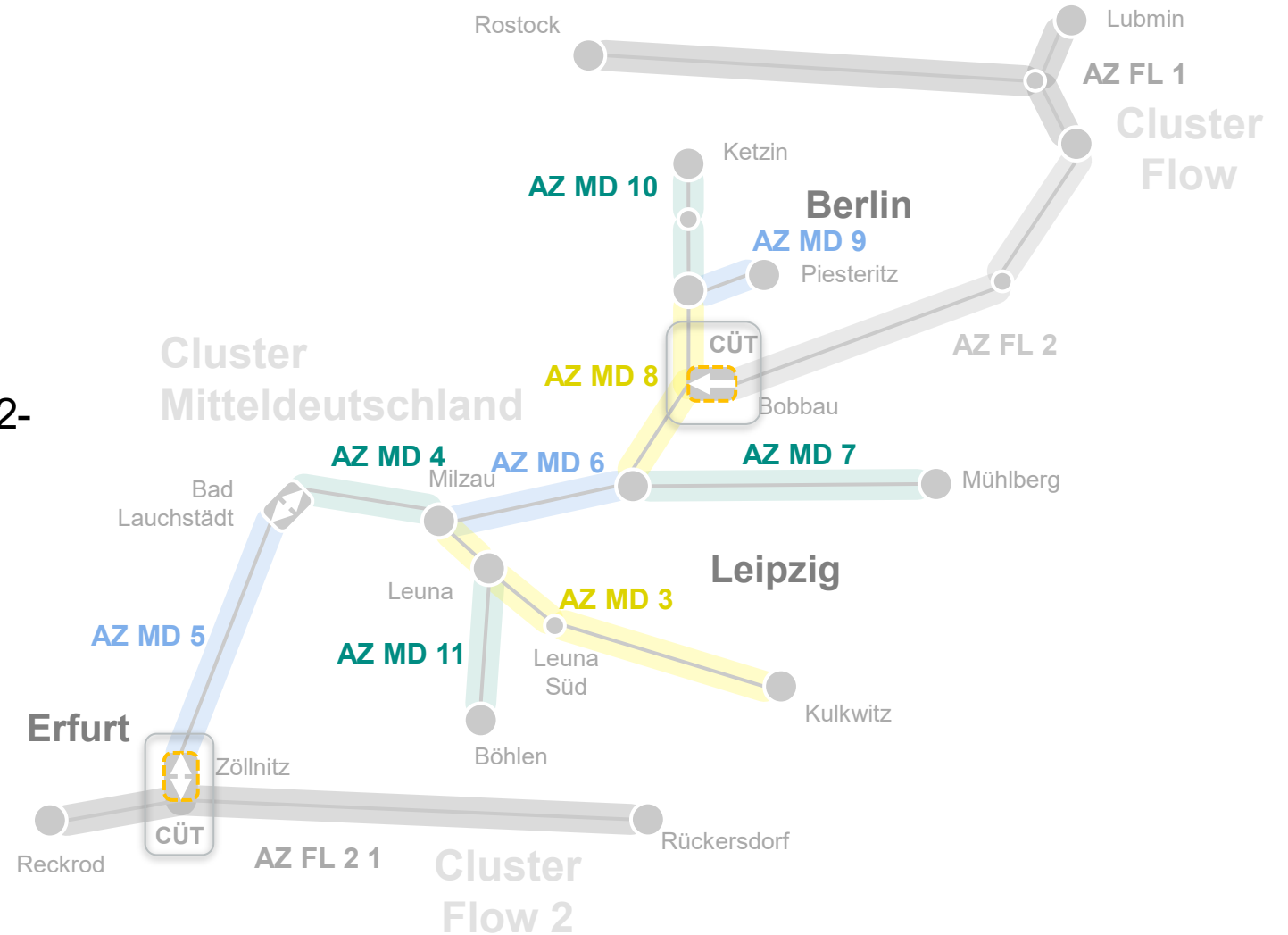


Clusterentwicklung von 2026 bis 2030

2029 (IBN ≤ 2028)

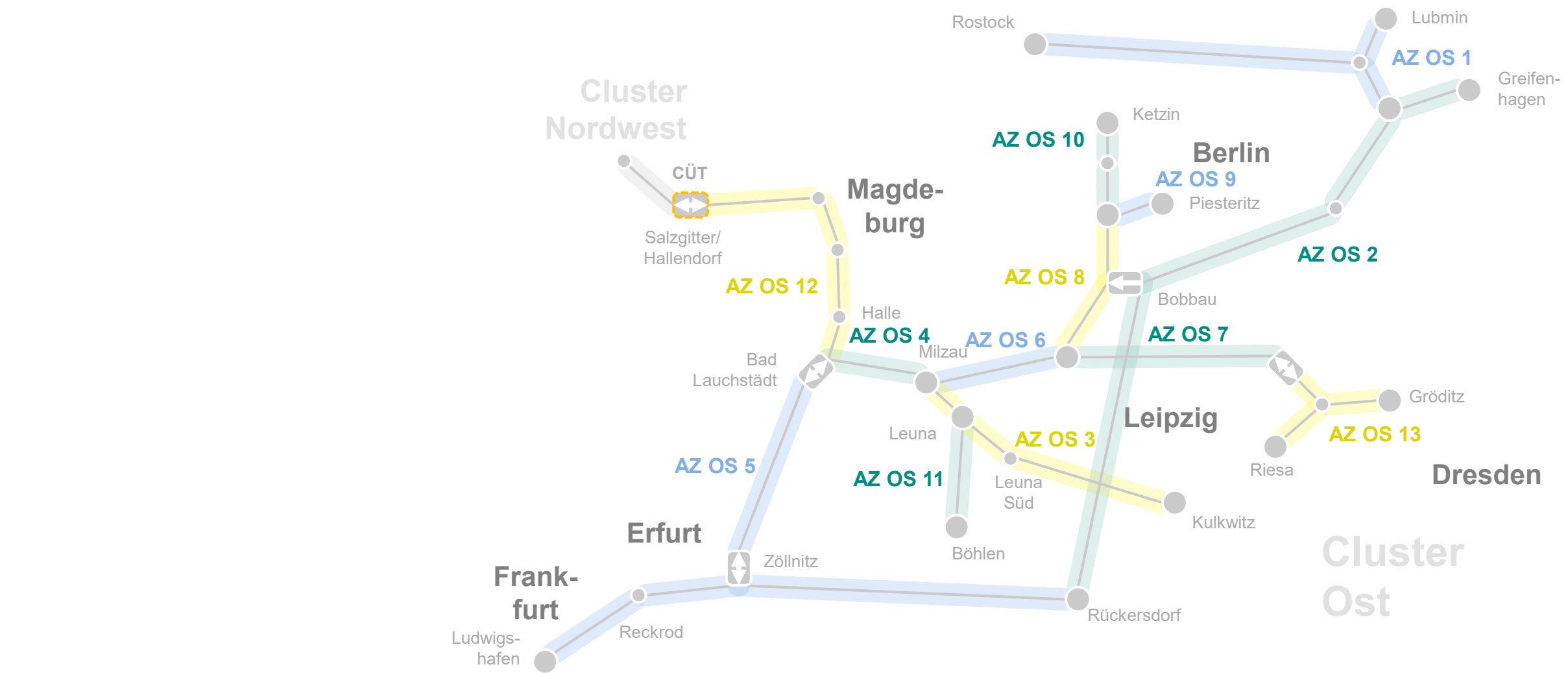
Clusterübergang (CÜT)

- verbindet benachbarte Cluster
- Austauschkapazität in eine oder beide Richtungen
- reservierbar bei Nachweis einer Lieferbeziehung zwischen Clustern
- ermöglicht Markt clusterübergreifende H2-Transporte
- existieren bis benachbarte Cluster verschmelzen



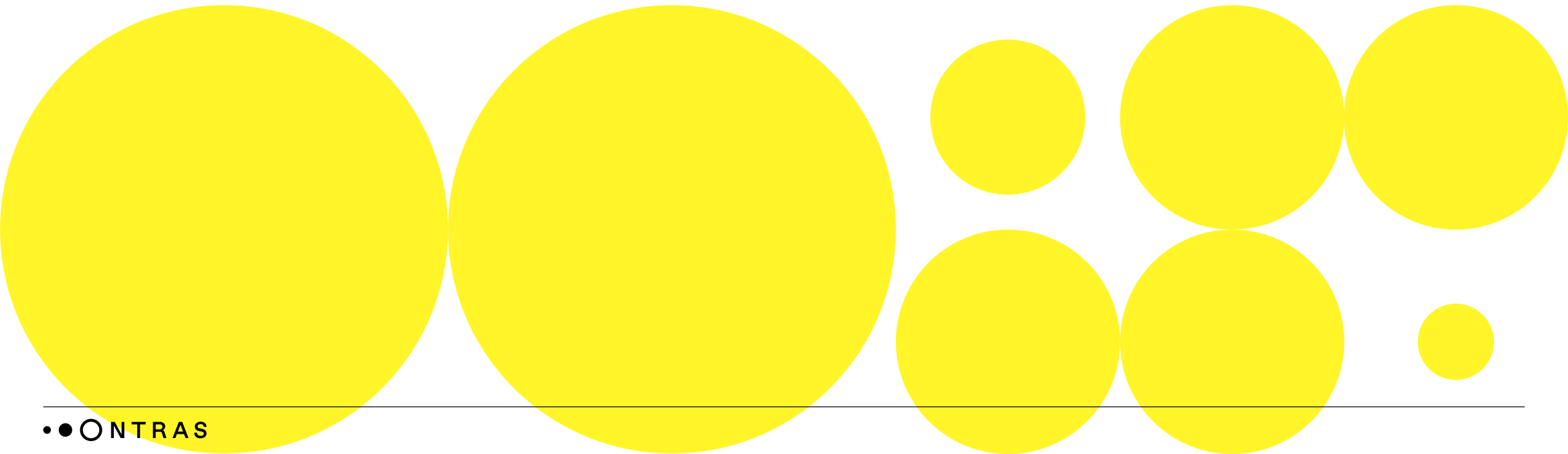
Clusterentwicklung von 2026 bis 2030

2030 (IBN ≤ 2029)

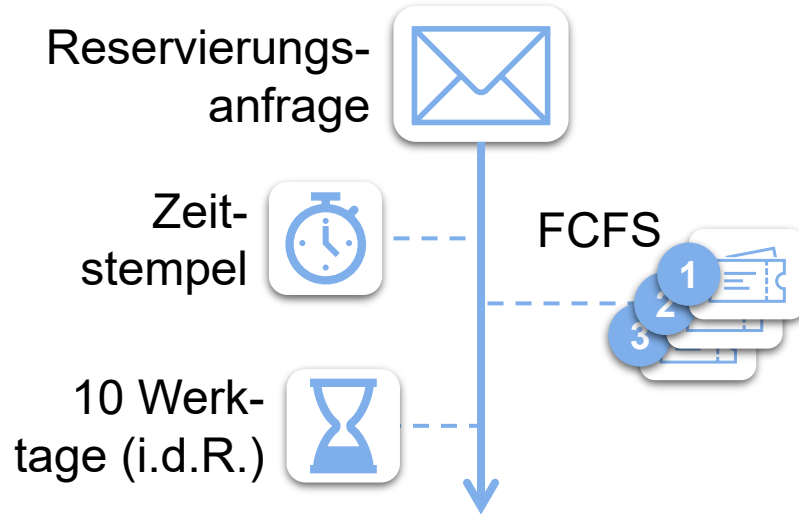


Reservierungs- und Prüfprozess

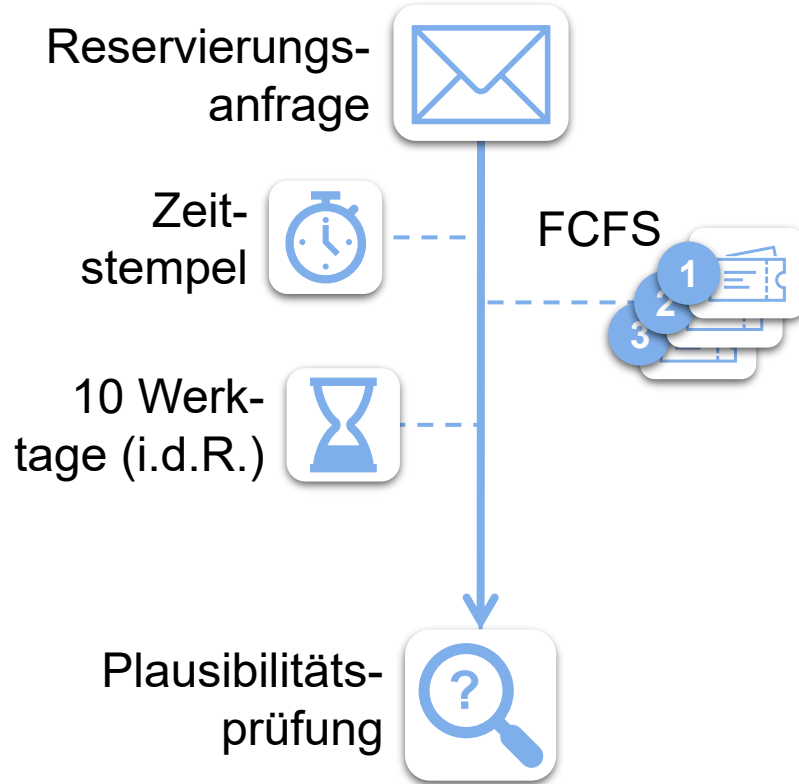
ein Blick hinter die Kulissen



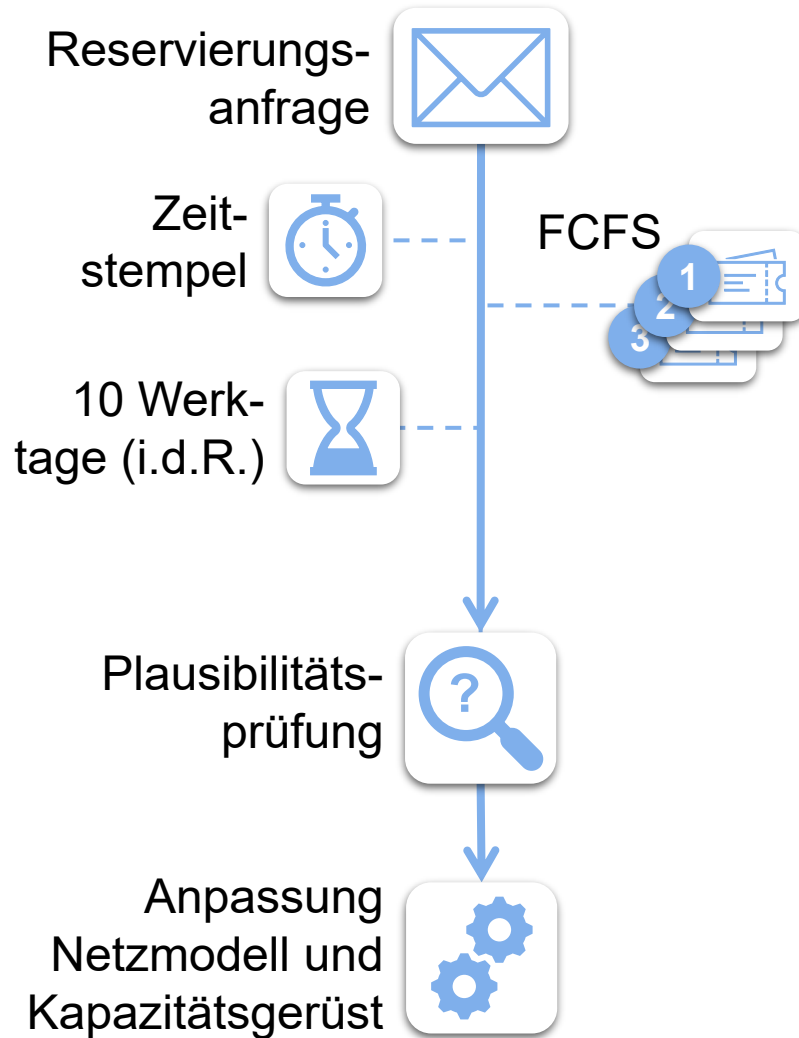
Reservierungs- und Prüfprozess (vereinfacht)



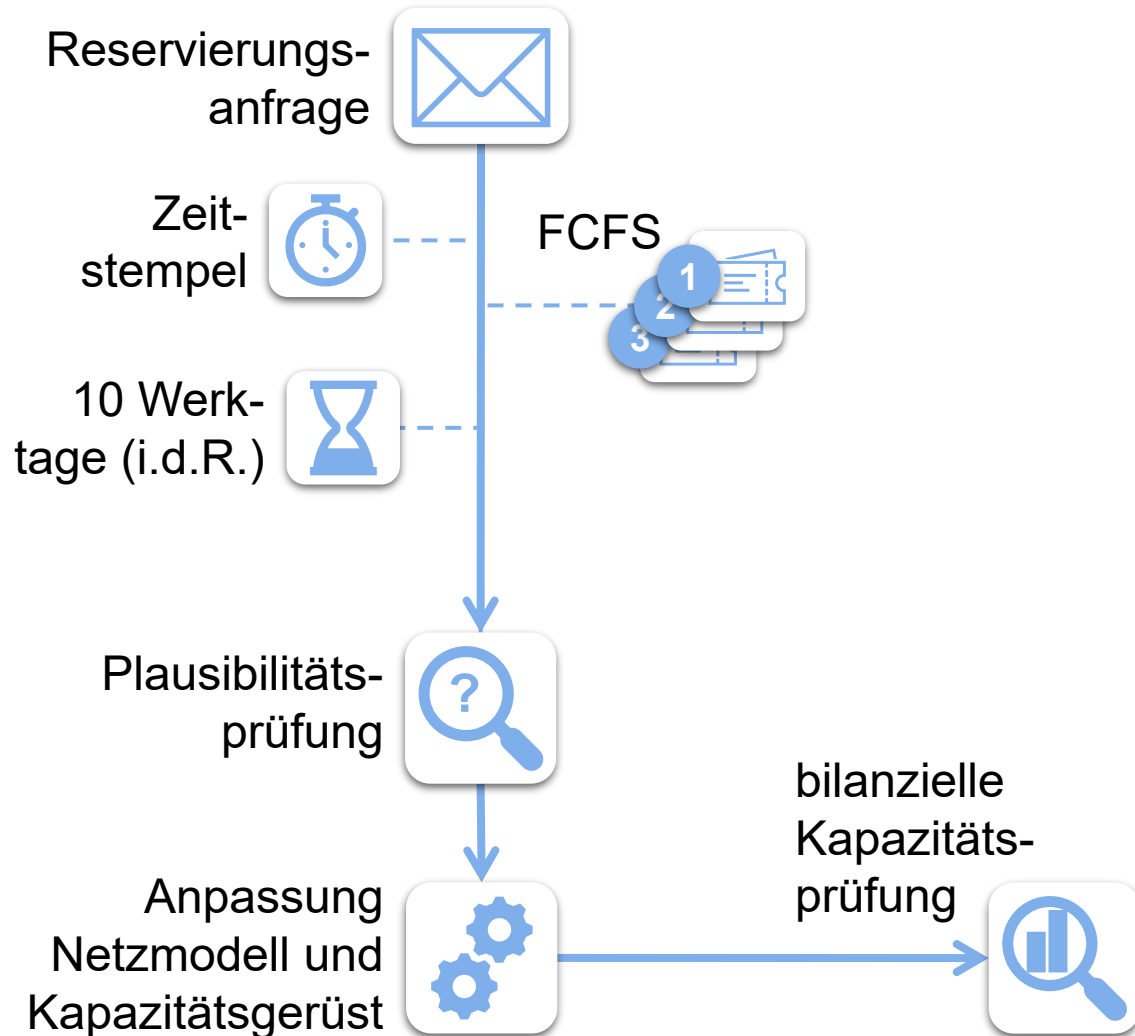
Reservierungs- und Prüfprozess (vereinfacht)



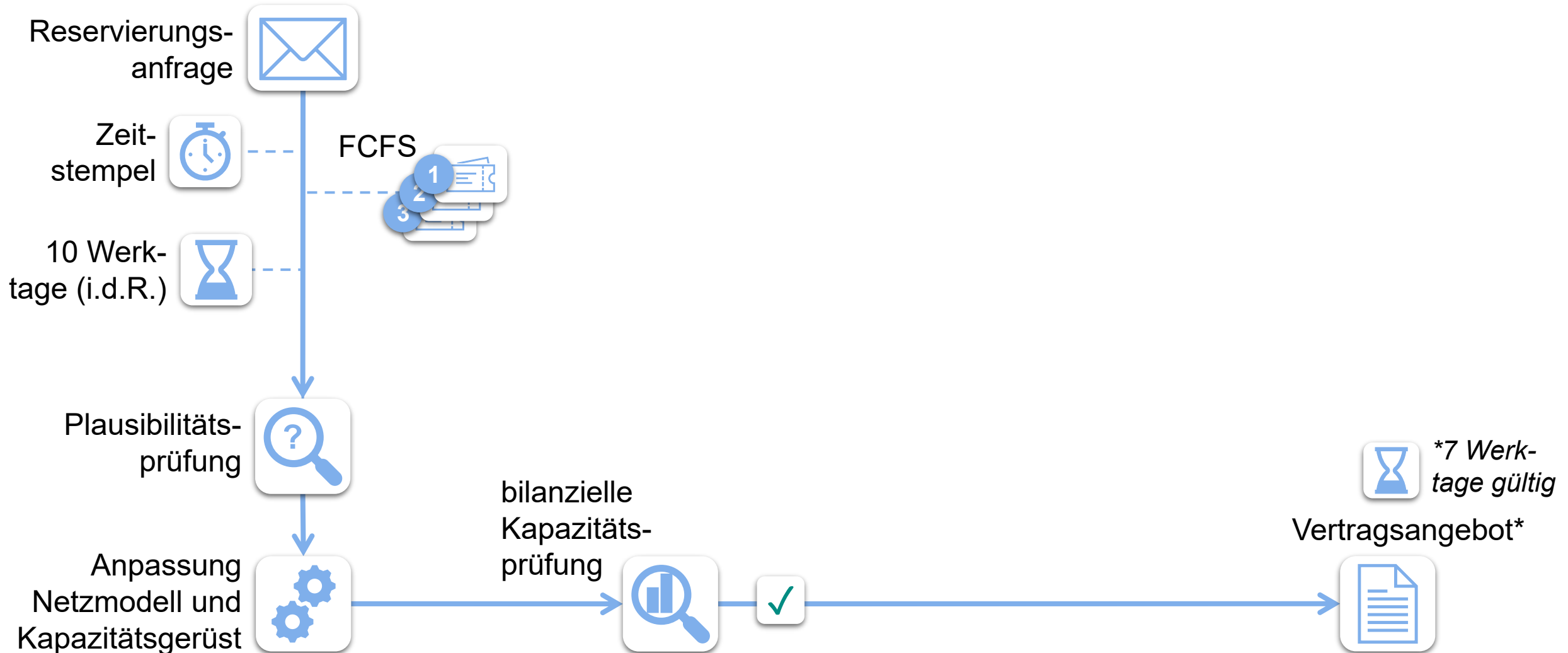
Reservierungs- und Prüfprozess (vereinfacht)



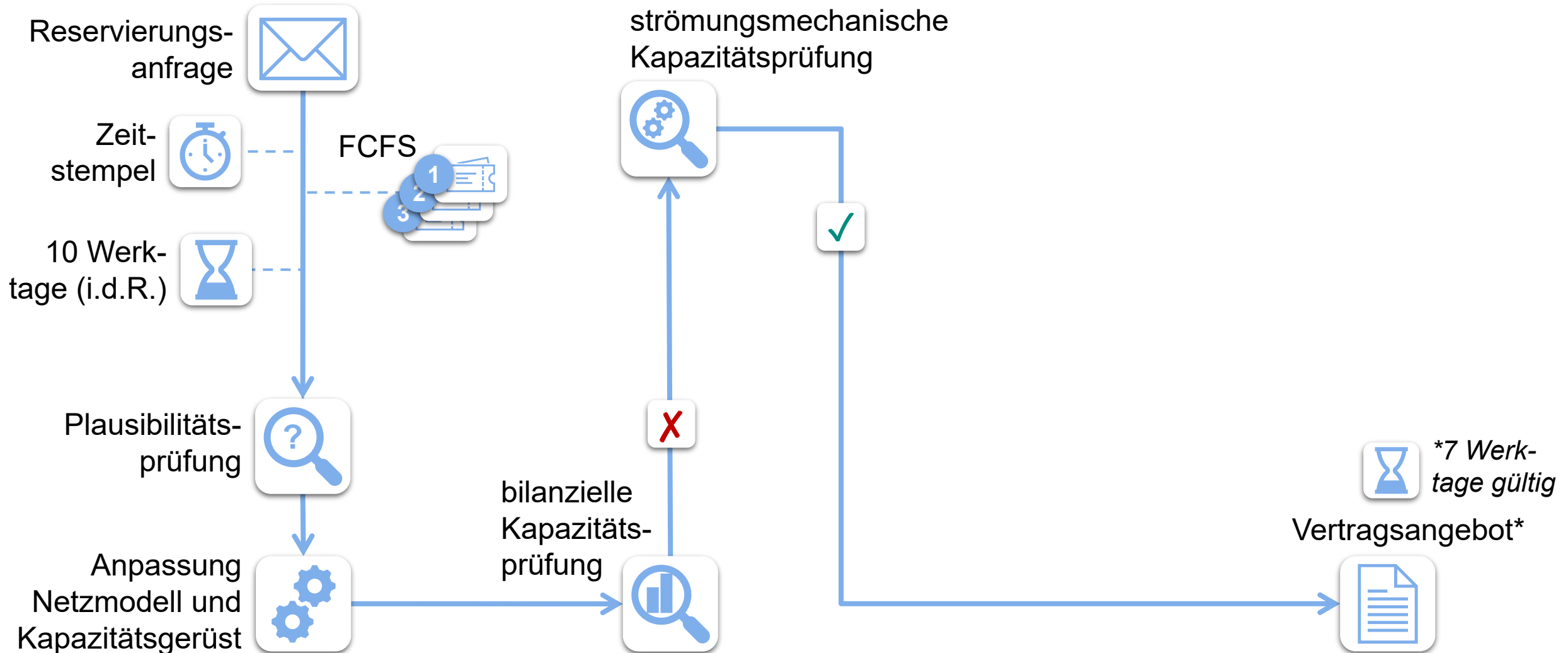
Reservierungs- und Prüfprozess (vereinfacht)



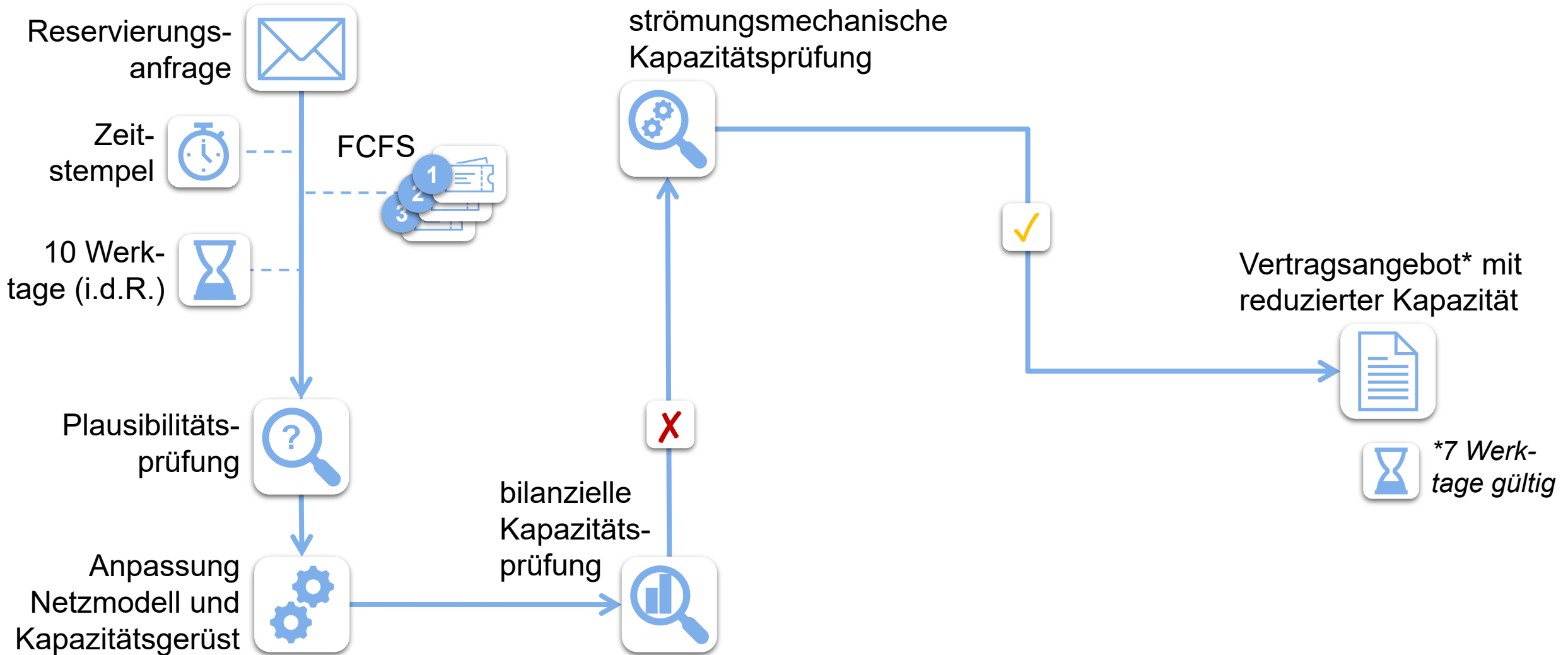
Reservierungs- und Prüfprozess (vereinfacht)



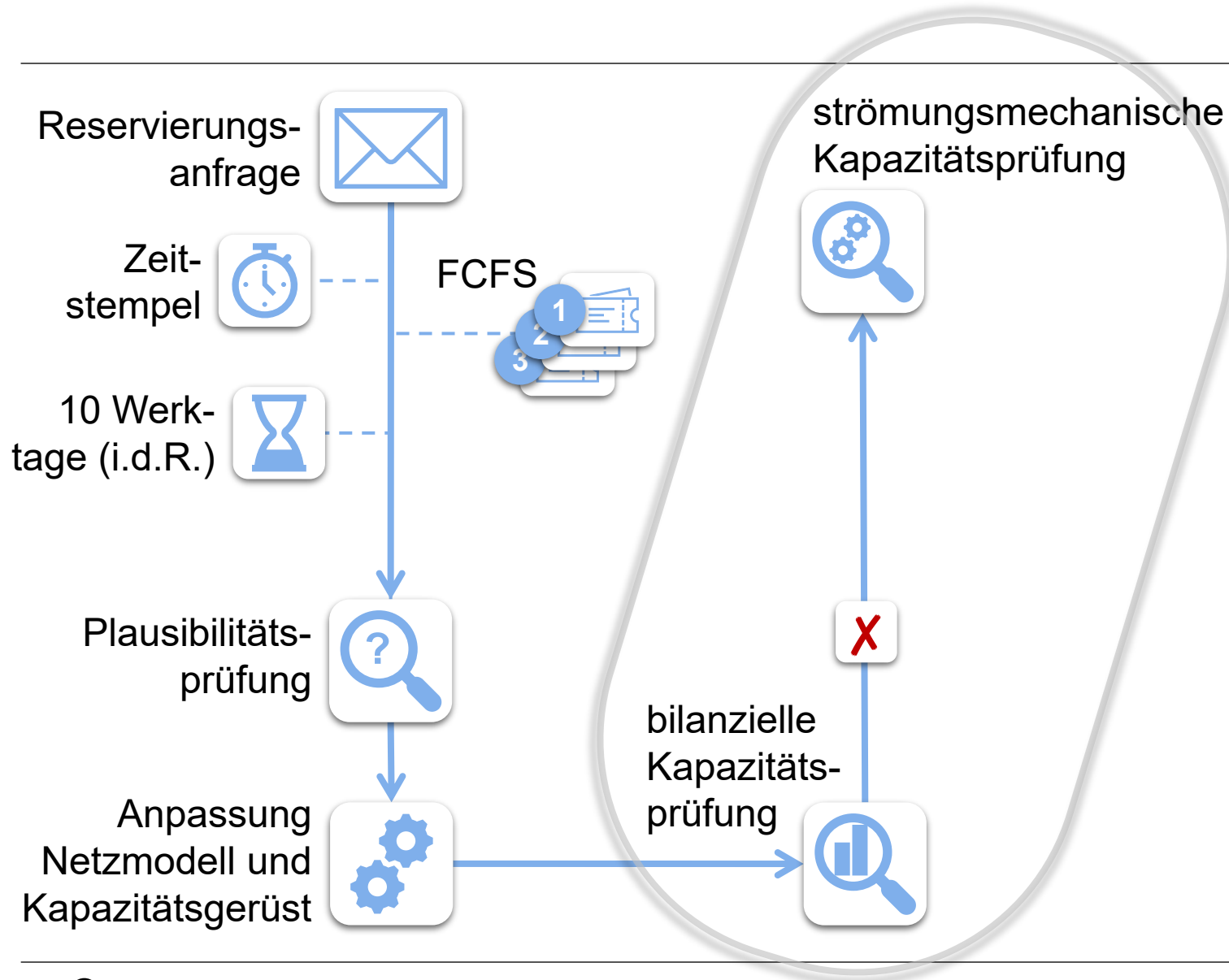
Reservierungs- und Prüfprozess (vereinfacht)



Reservierungs- und Prüfprozess (vereinfacht)

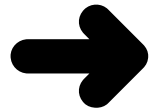


Reservierungs- und Prüfprozess (vereinfacht)

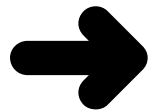




Was, wenn die Kapazität nicht ausreicht?



Reallokation!



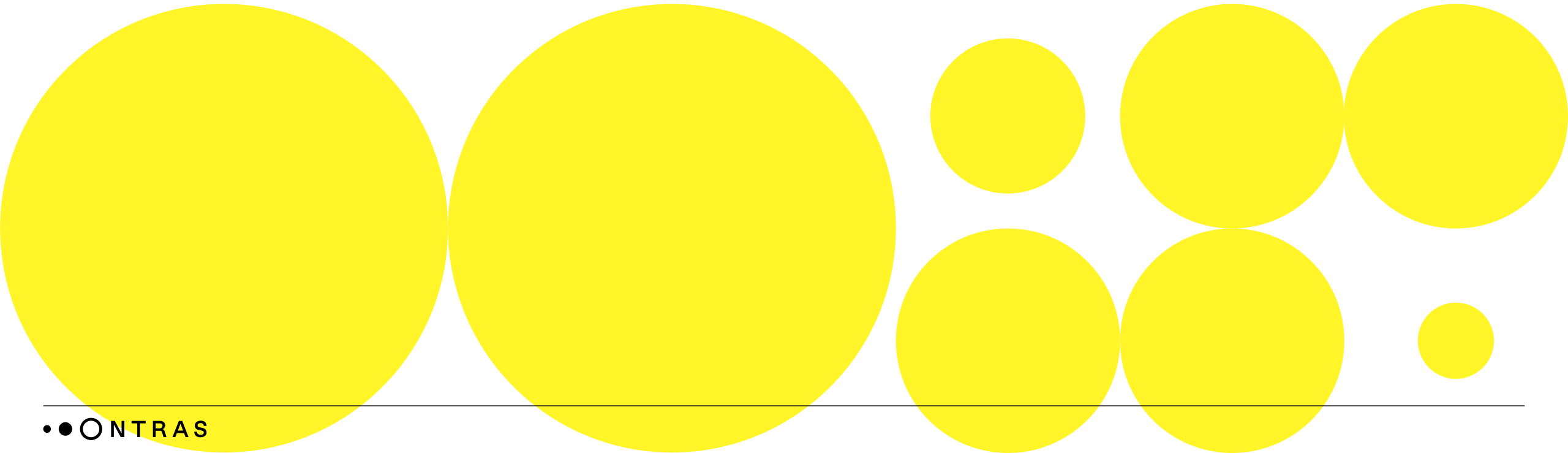
reicht die Kapazität in einer Angebotszone initial nicht aus, um den Bedarf zu decken, werden **Kapazitäten aus nicht ausgelasteten Zonen in die „Engpass“-Zone verschoben**



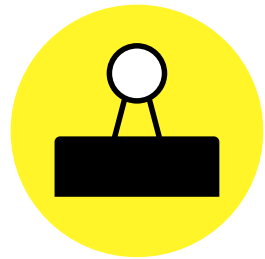
Reservierungsanfragen sind **immer sinnvoll**, auch wenn die ausgewiesene Kapazität **scheinbar nicht ausreicht!**



Kommerzieller H2-Netzzugang



Buchung reservierter Kapazitäten



Kapazitäts-
reservierung



Kapazitäts-
buchung

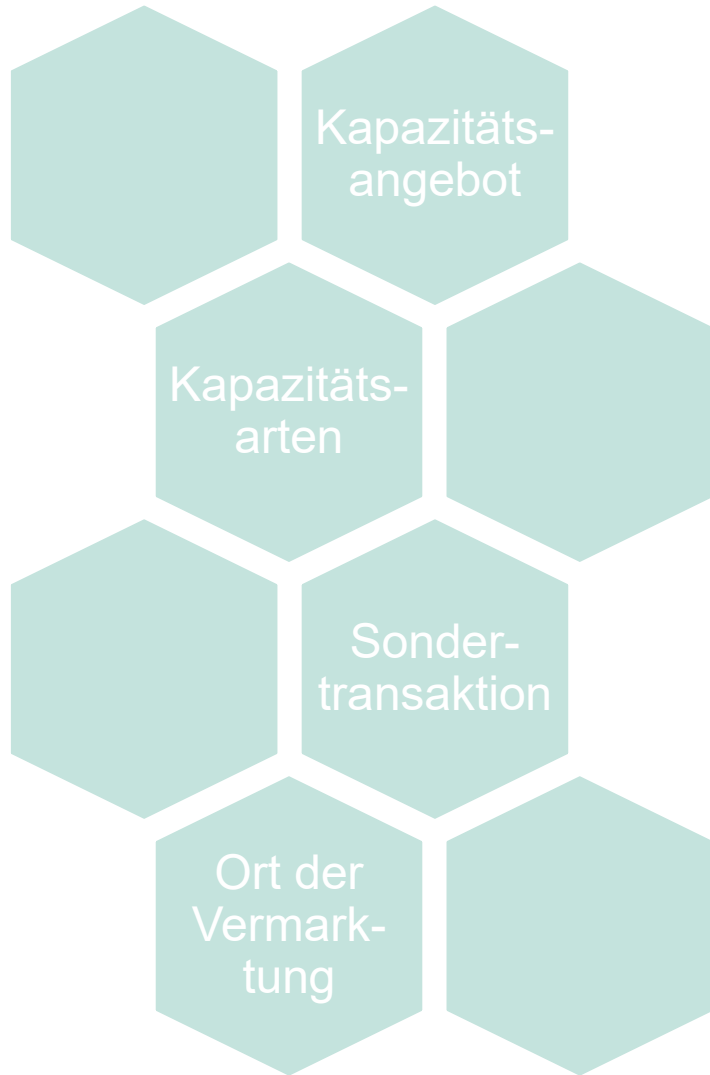
1. Buchung einer reservierten Kapazität

- Kapazitätsbuchung erfolgt durch Transportkunden (TK)
- Technische Inbetriebnahme der Anlage → Angebot zur Kapazitätsbuchung durch WNB
- Innerhalb von 12 Monaten ab Angebot kann die Buchung vorgenommen werden
- Mit der initialen Kapazitätsbuchung endet der Reservierungsvertrag → ungebuchte Kapazität steht allen Marktteilnehmern wieder zur Verfügung

2. Buchung von nicht reservierter Kapazität

- Kapazitätsvergabe gemäß WaKandA

H2-Kapazitätsbuchungen



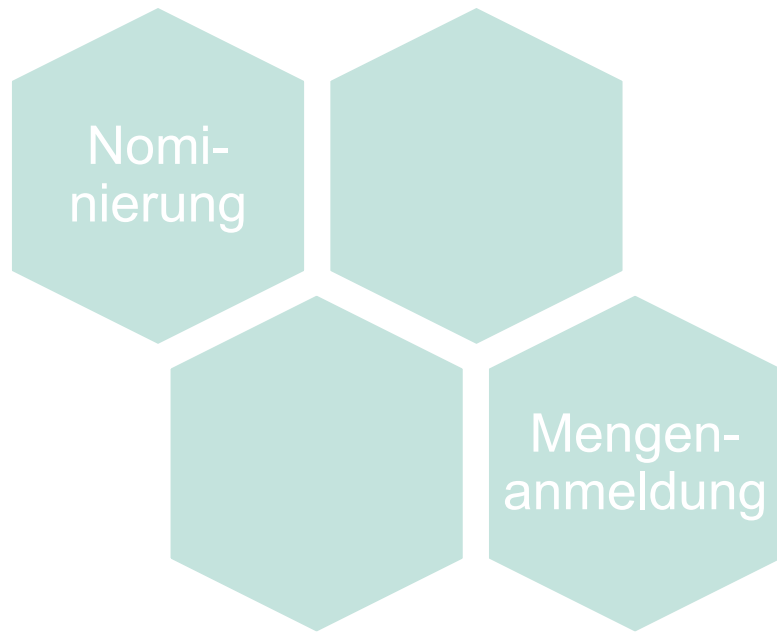
- Max. 15 Jahre in die Zukunft
- Kalenderjahr
- Kalendermonat
- Kalendertag

- Feste Wasserstoffkapazität (FWK)
- Unterbrechbare Wasserstoffkapazität (UWK)

- Sekundärvermarktung
- Rückgaben

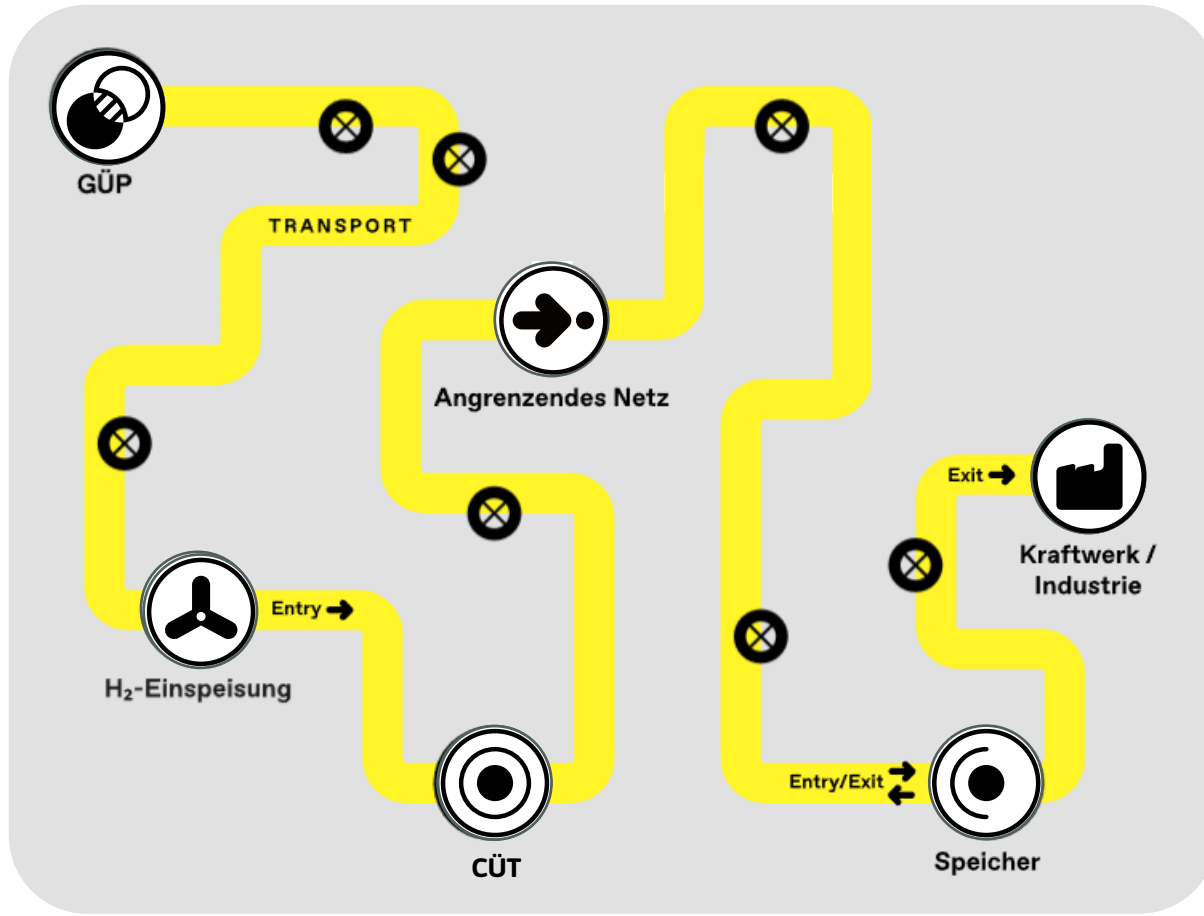
- Gemeinsame Kapazitätsbuchungsplattform

H2-Kapazitätsbuchungen



- Anmeldung des Transportwunsches mittels Nominierung an Grenzübergangspunkt (GÜP) und Speicher
 - Vorlaufzeiten und Fristen für alle Wasserstoffnetzebetreiber (WNB) einheitlich
 - Übermittlung über DataHub
-
- Anmeldung des Transportwunsches mittels Mengenanmeldung an Netzanschlusspunkt und Produktionsanlagen
 - Vorlaufzeiten und Fristen für alle WNB einheitlich
 - Übermittlung über DataHub

Kommerzieller Netzzugang H2

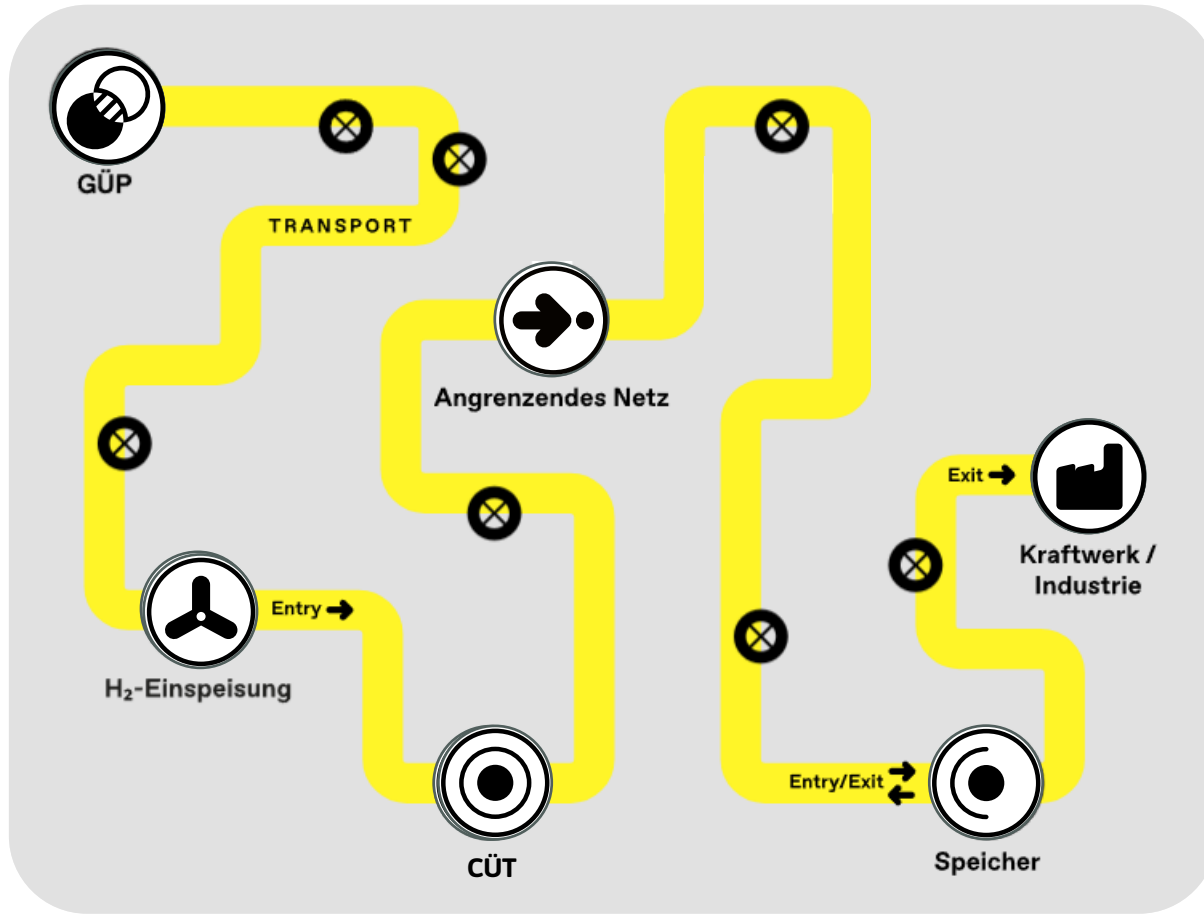


Kraftwerke/ Industrie (NAP)

H₂-Einspeisung

- Kapazitätsvergabe mittels First-Come-First-Served (FCFS)
- Anmeldung des Transportbedarf mittels Mengenanmeldung
- Allokiert wie gemessen

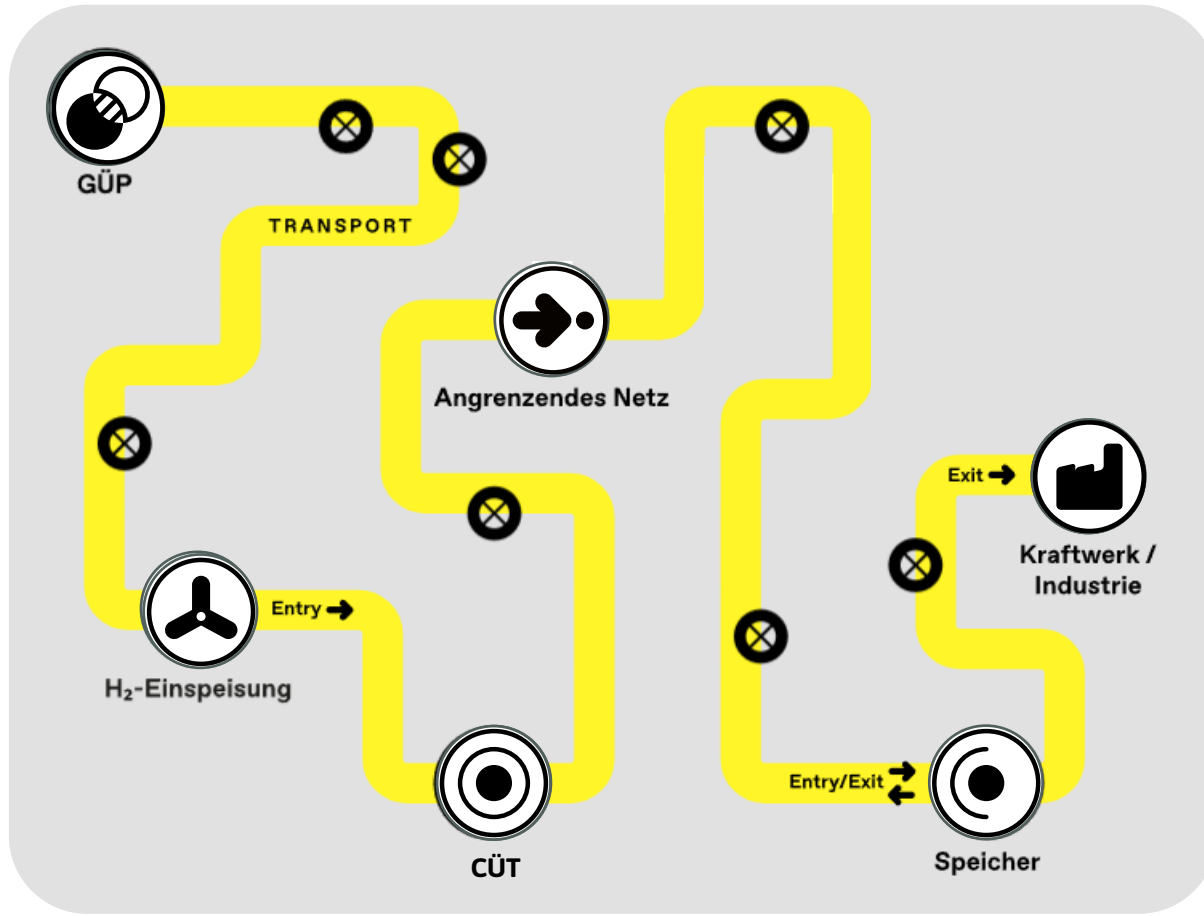
Kommerzieller Netzzugang H2



Clusterübergreifender Transport (CÜT)

- Kapazitätsvergabe mittels Nominierung am VHP
- Zugeteilte Kapazität muss beschäftigt werden
- Zuteilung auf Basis der Zahlungsbereitschaft (bei Engpass)

Kommerzieller Netzzugang H2



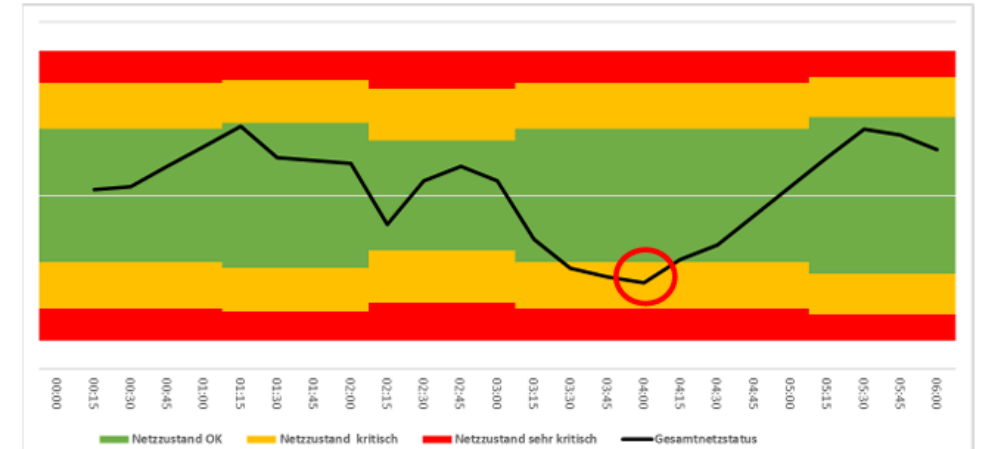
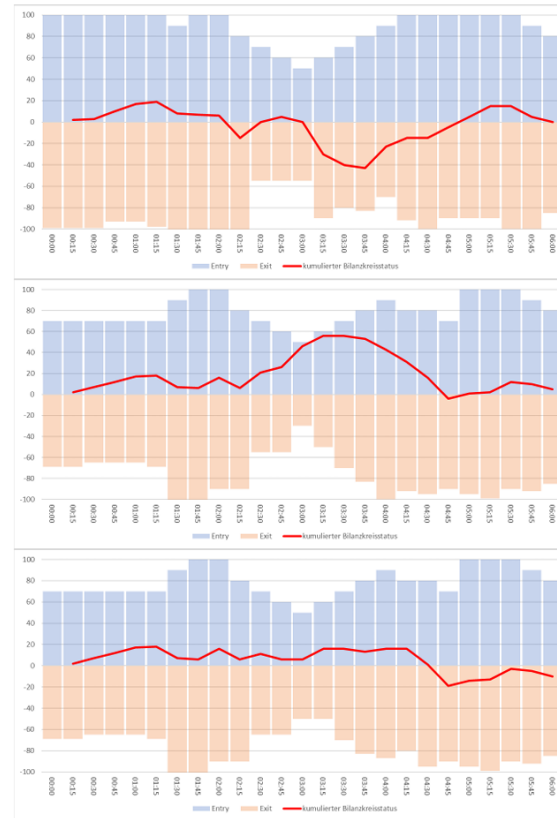
Grenzübergangspunkt (GÜP)

Speicher

- Kapazitätsvergabe mittels FCFS bis Ausbuchungsgrad erreicht ist
- Anschließend Auktion
- Anmeldung des Transportbedarf mittels Nominierung
- Allokiert wie nominiert

Bilanzierung von H2-Kapazitäten

- **Bilanzierung erfolgt durch THE als Marktgebietsverantwortlichen**
- **Bilanzkreisstatus (BK-Status)**
 - Pflicht des Kunden → Ausgeglichener Bilanzkreis
 - Keine Toleranz pro Bilanzkreis
 - Bilanzkreisstatus auf 15min-Basis
 - Saldierungsperiode von 1h
- **Gesamtnetzstatus**
 - Einstufung der BK-Status anhand dessen Beitrag zum Gesamtnetzstatus
 - Helper erhält Bonus
 - Causer zahlen Pönale



Quelle: [WasABi WaKandA 2. Branchendialog](#)

Save the Date

Unsere nächste Veranstaltung: 2. ONTRAS.H2-Impulse

Planung, Genehmigung und Bau von Anschlussleitungen

Am 27. Oktober 2026 | 11:00 bis 12:00 Uhr

[Jetzt anmelden](#)

Gemeinsam Zukunft gestalten. Lassen Sie uns ins Gespräch kommen!

Stand 06/2026



Ihr Kontakt bei ONTRAS

Martina Schulz-Zentner
martina.schulz-zentner@ontras.com
+49 341 27111-5181